



Unsere Erfahrungen für SIE

In der Klinik für Kardiologie & Rhythmologie werden sämtliche Erkrankungen des Herzens von erfahrenen Spezialisten in einem der modernsten Krankenhäuser Kassels untersucht und therapiert. Mit der langjährigen Erfahrung unseres Behandlungsteams im Gesamtgebiet der Herzerkrankungen und den christlichen Grundsätzen unseres Hauses können wir Ihnen so eine ganzheitliche und verantwortungsvolle Abklärung ihrer Beschwerden zusichern.

Die diagnostische Abklärung beginnt mit der Erhebung Ihrer Krankengeschichte und der klinischen Untersuchung und beinhaltet neben allen Formen der Rhythmusdiagnostik auch modernste bildgebende Verfahren wie z. B. die dreidimensionale Ultraschallbildgebung (3D Echokardiographie) und die Herzkatheruntersuchung auf Durchblutungsstörungen. Für die Akutbehandlung des Herzinfarkts steht eine 24h-Rufbereitschaft und eine zertifizierte Brustschmerzeinheit (Chest-Pain-Unit, CPU) zur Verfügung.

Für die weiterführende spezielle Diagnostik und die Therapie der Herzrhythmusstörungen verfügen wir über ein hochmodernes elektrophysiologisches Katheterlabor mit innovativen GPS-ähnlichen Ortungsverfahren (CARTO, Biosense-Webster) zur präzisen Steuerung der Katheter im Herzen.

Hiermit lassen sich auch komplexe Rhythmusstörungen exakt lokalisieren und die Ursprungsorte mittels einer Verödungstherapie über Abgabe von Hochfrequenzstrom (RF-Ablation) oder Kälte (Kryoballon) erfolgreich behandeln.

Für Patienten mit zu langsamem Herzschlag oder einem erhöhten Risiko für einen plötzlichen Herztod stehen alle Systeme der Herzschrittmacher- und Defibrillatortherapie inklusive der biventrikulären Stimulation zur kardialen Resynchronisationstherapie (CRT) bei Herzschwäche zur Verfügung.

Chefarzt Priv.-Dozent Dr.med. Ole-A. Breithardt ist anerkannter Experte in der Indikationsstellung und Optimierung der CRT-Systeme und Mitautor von Leitlinien zur Herzschrittmacher-, Defibrillator- und CRT-Therapie.

WER Sie behandelt

Eine qualitativ exzellente und erfolgreiche Behandlung ist immer eine Teamarbeit und erfordert erfahrene und hochqualifizierte Mitarbeiter in allen Bereichen von der Pflege bis zum ärztlichen Leitungsteam. Diese besondere kardiologische Expertise ist mit der langjährigen Tradition der Kardiologie am Standort sichergestellt und in den letzten Jahren kontinuierlich erweitert worden.

Chefarzt Priv.-Dozent Dr.med. Ole-A. Breithardt besitzt neben seiner wissenschaftlichen Expertise und der Facharztqualifikation Innere Medizin und Kardiologie die Zusatzqualifikationen der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie für die Bereiche „interventionelle Kardiologie“ und „spezielle Rhythmologie inklusive Implantation aktiver Herzrhythmusimplantate“ und wurde nach seiner Ausbildung in den anderen Bereichen der Kardiologie u. a. am Herzzentrum Leipzig – einem der größten und international renommiertesten rhythmologischen Zentren – zum interventionellen Elektrophysiologen ausgebildet.

Er ist Mitautor mehrerer nationaler und internationaler Leitlinien und Empfehlungen zur Herzschrittmachertherapie und zur echokardiographischen Diagnostik. Gemeinsam mit den erfahrenen Oberärzten, Fachärzten und den Mitarbeitern aus Pflege und Funktionsbereichen, sowie in enger Zusammenarbeit mit den anderen Fachabteilungen an den AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL kann so die bestmögliche kardiologische Versorgung sichergestellt werden.

Terminabsprachen

Priv.-Doz. Dr. med. Ole Alexander Breithardt
Chefarzt Kardiologie & Rhythmologie
Klinik für Innere Medizin – Kardiologie & Rhythmologie
Informationen und Terminvereinbarung unter:
T (0561) 1002 - 1110
F (0561) 1002 - 1105
sekretariat.kardiologie.dkk@agaplesion.de



Gemeinsam im Dienst am Menschen

Patienten der AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL profitieren von der gesamten medizinischen Kompetenz und Versorgungsstruktur unserer Kliniken und schätzen deren familiäre Atmosphäre.

Von der Geburt bis ins hohe Alter – wir sind bei Ihnen!

UNSERE FACHABTEILUNGEN:

- Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie und Proktologie
- Klinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin
- Klinik für Gynäkologie und Urogynäkologie
- Klinik für Gefäß- und Endovaskuläre Chirurgie
- Klinik für Innere Medizin – Akutgeriatrie und Frührehabilitation mit Geriatischer Tagesklinik
- Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Diabetologie und Angiologie
- Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie
- Klinik für Innere Medizin – Kardiologie & Rhythmologie mit Chest Pain Unit
- Klinik für Unfall- und Gelenkchirurgie
 - Behandlung von Arbeitsunfällen (BG-Zulassung)
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Klinik für Plastische, Rekonstruktive, Ästhetische und Handchirurgie

Zentrale Notaufnahme mit 24-Stunden-Rufbereitschaft für Herzinfarktpatienten

Kompetenzzentrum für ältere Menschen inklusive geriatrischer Tagesklinik

KLINIK FÜR KARDIOLOGIE & RHYTHMOLOGIE

Diagnostik und Therapie der Herz-Kreislaufkrankungen

www.diako-kassel.de





Liebe Patientin, lieber Patient,

das Herz als zentrale Lebenspumpe ist ein anfälliges Organ, dessen Erkrankung objektiv gefährlich sein kann. Funktionsstörungen des Herzens werden aber auch subjektiv als besonders bedrohlich empfunden. Für die Behandlung solcher Erkrankungen stehen wir sieben Tage die Woche rund um die Uhr für Sie bereit.

Unser kardiologisches Team blickt auf eine lange Tradition zurück und arbeitet auf dem neuesten Stand der Medizin, wobei wir neben der apparativen und technischen Behandlung den Menschen als Ganzes nicht aus dem Auge verlieren.

Dem Ärzteteam der Abteilung für Kardiologie & Rhythmologie in den AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN Kassel unter Leitung von Priv.-Doz. Dr. med. Ole-A. Breithardt steht ein modernes Herzkatheterlabor mit einem elektrophysiologischen Messplatz für alle modernen diagnostischen und therapeutischen Verfahren der interventionellen Rhythmologie zur Verfügung.

Priv.-Doz. Dr. med. Ole Alexander Breithardt
 Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie
 Chefarzt Kardiologie & Rhythmologie
 AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL

WEN und WAS wir behandeln

Wir behandeln alle Menschen mit akuten und chronischen Erkrankungen des Herzens, von der Herzschwäche, über Herzkranzgefäßverengungen und Herzinfarkt bis zu den Herzklappenfehlern und komplexen Rhythmusstörungen inklusive des Vorhofflimmerns und allen Varianten der Herzschrittmacher-, Defibrillator- (ICD) und Resynchronisationstherapie (CRT).

Je nach Erkrankung und Art der Behandlung betreuen wir Sie stationär, teilstationär oder ambulant. Bei ambulanter Durchführung können Sie noch am selben Tag die Klinik wieder verlassen.

Die ambulante Durchführung von Herzkatheter-Untersuchungen ist auf Zuweisung des Hausarztes möglich.

CPU – „Brustschmerz-Einheit“

Beim Herzinfarkt zählt jede Minute – wer zu lange wartet, riskiert sein Leben.

Zur frühzeitigen Erkennung und schnellstmöglichen Behandlung des Herzinfarkts wurde eine durch die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie zertifizierte Chest Pain Unit (CPU, übersetzt „Brustschmerz-Einheit“) eingerichtet.

Zur CPU gehören:

- ein Herzkatheter-Labor mit einer 24-Stunden-Rufbereitschaft an 365 Tagen im Jahr
- interventionelle Kardiologen mit langjähriger Erfahrung in der Koronartherapie
- die direkte Anbindung an die Zentrale Notaufnahme
- die ständige Verfügbarkeit von EKG, Echokardiographie, Labor und CT
- vier Überwachungsbetten auf der IMC-Station



Unsere Behandlungsverfahren

An speziellen Behandlungsverfahren bieten wir:

- Herzkatheter und Koronarangiografie
- Erweiterungen der Herzkranzgefäße und Stents (PCI)
- Herzschrittmacher und ICD-Implantationen
- Echokardiografie inklusive transösophagealer Echokardiographie mit 3D
- Belastungs- und Langzeit-EKG
- Stress-Echokardiographie
- Event-Recorder
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Lungenfunktionsuntersuchung
- Elektrophysiologische Untersuchungen inklusive Ablation mit 3D-Mappingverfahren

Das gesamte Spektrum an kardiologischen Behandlungsmöglichkeiten steht in Notfällen jederzeit zur Verfügung.

Insbesondere Herzinfarkt-Patienten und Patienten mit akuten Herzrhythmusstörungen versorgen wir sofort und nach modernsten Behandlungsrichtlinien nötigenfalls mit einem sofortigen Kathetereingriff zur Wiederöffnung des verschlossenen Infarktgefäßes und Rhythmusablationsverfahren.

Spezielle Rhythmologie

Störungen des Herzrhythmus können sich sehr vielfältig äußern und die Differenzierung und Risikoabschätzung erfordert jahrelange Erfahrung und besondere Qualifikation.

Für die weiterführende Diagnostik und die Therapie der Herzrhythmusstörungen verfügen wir über ein hochmodernes elektrophysiologisches Katheterlabor mit innovativen GPS-ähnlichen Ortungsverfahren zur präzisen Steuerung der Katheter im Herzen.

Hiermit lassen sich auch komplexe Rhythmusstörungen exakt lokalisieren und über Abgabe von Hochfrequenzstrom (RF-Ablation) oder Kälte (Kryoballon) erfolgreich behandeln.

Die häufigste behandlungsbedürftige Rhythmusstörung ist das Vorhofflimmern, welches durch einen unregelmäßigen Herzschlag mit Verlust der Vorhoffunktion sowohl die körperliche als auch die geistige Leistungsfähigkeit einschränkt. Es treten Beschwerden wie Müdigkeit, Luftnot und innere Unruhe auf. Daneben können vermehrt Blutgerinnsel in der linken Vorkammer auftreten und u.a. Schlaganfälle verursachen.

Die kardiologisch-rhythmologische Behandlung berücksichtigt alle diese Aspekte und hat neben der optimalen Risikominimierung idealerweise die dauerhafte Wiederherstellung und Stabilisierung des normalen Sinusrhythmus zum Ziel. Dies gelingt im ersten Schritt bei vielen Patienten mit einer speziellen medikamentösen Therapie.

Für Patienten, bei denen die medikamentöse Therapie versagt oder aus anderen Gründen nicht ratsam ist, stellt die Katheterablation eine effektive Behandlungsalternative dar. Hierbei erfolgt eine gezielte Verödung der auslösenden Areale im Bereich der Lungenvenenmündung (Pulmonalvenenisolation, PVI) und in fortgeschrittenen Einzelfällen die Anlage zusätzlicher Verödungslinien im übrigen Vorhof (Substratmodifikation) mittels Hochfrequenzstrom oder Kälteanwendung.

In Verbindung mit einer Optimierung der Risikofaktoren ist die Ablationsbehandlung die wirksamste Methode zur Stabilisierung des normalen Sinusrhythmus.

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Vom Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe oder der Innenstadt mit den Straßenbahnlinien 1, 3, 7 bis Haltestelle Kirchweg oder Straßenbahnlinien 4 und 8 bis Haltestelle Bebelplatz.

Mit dem Auto:

- Autobahnausfahrt Stadtmitte oder Wilhelmshöhe – Richtung ICE-Bahnhof
- auf der Wilhelmshöher Allee der Ausschilderung „Diakonie-Kliniken“ folgen.
- Parkplätze finden Sie in unserem Parkhaus, Herkulesstraße, im Tiefgeschoss der AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL

AGAPLESION DIAKONIE KLINIKEN KASSEL
 Herkulesstr. 34, 34119 Kassel
 T (0561) 1002 - 0, F (0561) 1002 - 1010
 info.dkk@agaplesion.de,
 www.diako-kassel.de

